



Die ganze Welt riecht lasterhaft nach Hunden, Katzen, Schnecken. Illustrationen und Skizzen von Reinhard Michl

Herbstausstellung der Internationalen Jugendbibliothek im Foyer und der Wehrgang-Galerie von Schloss Blutenburg

Vom 15. September 2023 bis 10. Februar 2024

Mit dem „Findefuchs“ und „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ hat Reinhard Michl Geschichten illustriert, die zu Klassikern der Kinderliteratur wurden. Beide Bücher zeichnen sich durch eine große Verbundenheit mit der Natur und der Tierwelt aus, die Reinhard Michl realistisch und mit einem ausgeprägten Sinn für Stimmungen einfängt. Seine Katzen, Hunde, Füchse oder Bären sind keine niedlichen Kuschtiere, sondern freie Wesen, die in romantischen Landschaften leben. Oft scheint der Vollmond über Weiher, am Ufer stehen Weiden, Sehnsucht und Wehmut durchziehen viele Bilder.

Realismus und Melancholie sind aber nur eine Seite von Reinhard Michls Bilderwelt. Humor, Satire, Witz und Expressivität treten dann auf, wenn es um das Menschliche geht. Seine Lust am Aufdecken menschlicher Schwächen und Dummheiten, am Skurrilen und Derben zeigt sich etwa in den von ihm illustrierten Fabeln, Tiergedichten und Liederbüchern. Bisweilen erkundet er aber auch das Fantastische.

Mittlerweile umfasst **Reinhard Michls Werk mehr als 120 Bücher**. Er hat mit namhaften Autorinnen und Autoren wie Tilde Michels, Irina Korschunow, Michael Ende und Hans Baumann zusammengearbeitet, er hat Märchen, Gedichte, Fabeln und Klassiker des 19. und frühen 20. Jahrhunderts illustriert. Grundlage für seine Arbeit sind tausende Skizzen, die er in seinen Skizzenbüchern festhält.

Anlässlich seines **75. Geburtstags** zeigt die Internationale Jugendbibliothek einen Querschnitt des überreichen Lebenswerks aus 45 Jahren: Originale zu seinen bekannten Kinderbuchklassikern, freie Arbeiten, Skizzenbücher und illustrierte Briefumschläge.

Die Vernissage findet am **14. September 2023 um 19 Uhr statt**. Mit einer Würdigung von Niels Beintker (Bayerischen Rundfunk), einer Bilder-Lesung von Sebastian Hofmüller und Musik von Monika Drasch und Martin Danes.

Am **12. September 2023** besteht die Möglichkeit den Illustrator zu interviewen und die Ausstellung vorab zu sehen. Um Anmeldung wird gebeten. Über einen Hinweis oder einen Bericht zur Ausstellung in Ihrem Medium freuen wir uns.

Zur Ausstellung werden Workshops für Schulklassen angeboten.

Öffnungszeiten: Mo – Do 10 - 16 Uhr / Fr 10 - 14 Uhr / Samstag und Sonntag 14 - 17 Uhr

Für weitere Informationen stehe wir gerne zur Verfügung.

Stiftung Internationale Jugendbibliothek / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 089/891211-30 E-Mail: presse@ijb.de; juliajerosch@ijb.de; www.ijb.de

Die Stiftung Internationale Jugendbibliothek wird gefördert von: